



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Ländlicher Raum
Az.: 612-60/kö
Tel.: 0391/56531-40
weiss@landkreistag-st.de

19. September 2014

Rundschreiben Nr. 432/2014

Neue Fördermaßnahme „Kommunen innovativ“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Kurzfassung:

Durch die neue Fördermaßnahme „Kommunen innovativ“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) werden gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben von Kommunen mit Forschungseinrichtungen, Unternehmen oder zivilgesellschaftlichen Organisationen, die zu einer nachhaltigen Entwicklung von Gebieten in Deutschland beitragen, gefördert. Die Einreichung von Projektvorschlägen erfolgt zu festgelegten Stichtagen (17. Februar 2015/16. Februar 2016). Pro Stichtag steht ein Fördervolumen von bis zu 10 Mio. € zur Verfügung. Für die Förderung eines Vorhabens können maximal 1 Mio. € beantragt werden.

Durch die neue Fördermaßnahme „Kommunen innovativ“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) werden gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben von Kommunen mit Forschungseinrichtungen, Unternehmen oder zivilgesellschaftlichen Organisationen gefördert. Die Fördermaßnahme ist Teil des Rahmenprogramms „Forschung für Nachhaltige Entwicklungen“ (FONA) und leistet einen Beitrag zur Nachhaltigkeits- und zur Demografiestrategie der Bundesregierung.

Durch das Programm soll die Rolle der Kommunen als Initiatoren, Partner und Adressaten von Forschung, Entwicklung und Innovation mit Blick auf eine nachhaltige, demografiefeste Entwicklung Deutschlands gestärkt werden.

Ziel ist es, Lösungen durch Kommunen gemeinsam mit der Wissenschaft entwickeln zu lassen, um dadurch die Chancen für deren dauerhafte Umsetzung zu steigern. Gefördert werden deshalb gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben von Kommunen mit Forschungseinrichtungen, Unternehmen oder zivilgesellschaftlichen Organisationen, die zu einer nachhaltigen Entwicklung von Gebieten in Deutschland beitragen und sich dabei auf die räumlichen Auswirkungen des demografischen Wandels fokussieren.

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.komsanet.de>

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Es können neue Lösungen und Konzepte für Kommunen erforscht und entwickelt werden oder bereits vorhandene Lösungen und Konzepte umgesetzt, angepasst und weiterentwickelt werden. Neue, zu erprobende Konzepte müssen das Potential zur Anwendung auch in anderen Kommunen in Deutschland besitzen.

Mögliche Themenfelder der Vorhaben reichen von der Entwicklung neuer Finanzierungsmodelle oder Mobilitätskonzepte bis hin zur Analyse von Standards und Regelungen, die einer Anpassung an demografische Veränderung im Wege stehen.

Für jeden Projektvorschlag sind aussagefähige Projektskizzen von maximal 10 Seiten vorzulegen. Die Einreichung erfolgt zu festgelegten Stichtagen (17. Februar 2015/16. Februar 2016). Es steht jeweils ein Fördervolumen von bis zu 10 Mio. € zur Verfügung. Für die Förderung eines Vorhabens können maximal 1 Mio. € beantragt werden.

Mit der Abwicklung der Fördermaßnahme hat das BMBF beauftragt:

Forschungszentrum Jülich GmbH
Projektträger Jülich - PtJ
Zimmerstraße 26-27
10969 Berlin

Ansprechpartner:

Herr Dr. Reiner Enders, Tel.: 030/ 2 01 99-424, Email: r.enders@fz-juelich.de
Frau Maike Hauschild, Tel.: 030/2 01 99-454, Email: m.hauschild@fz-juelich.de

Fax: 030/2 01 99-430

Weitere Einzelheiten zu Verfahren, Auswahlkriterien und Rahmenbedingungen des Wettbewerbs enthält die beigefügte Bekanntmachung im Bundesanzeiger (**Anlage 1**) sowie die Internetseite

http://www.ptj.de/kommunen_innovativ.

Zu der Fördermaßnahme wird der Projektträger Jülich voraussichtlich im November/Dezember 2014 eine Informationsveranstaltung durchführen.



Theel

Anlage

(**nur** digital in unserem verbandsinternen Internetangebot unter „Rundschreiben“)